



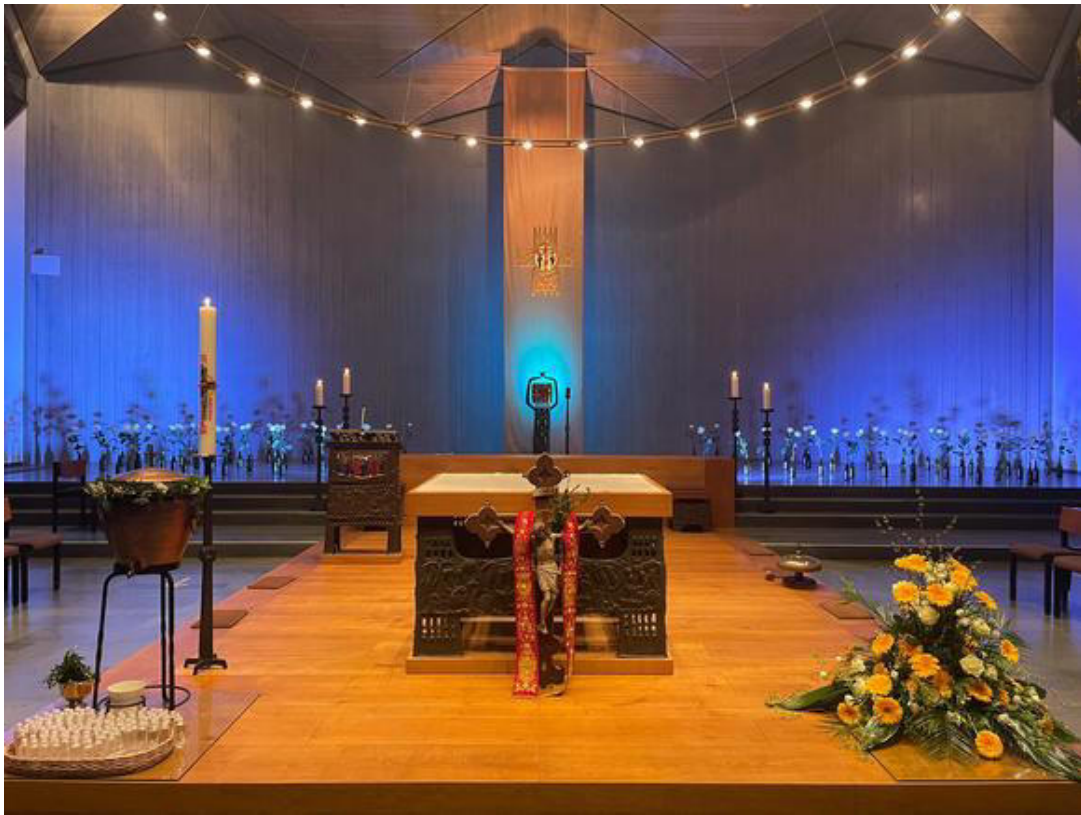
Liebe Leserin,
lieber Leser,

"Der April macht was er will", sagt der Volksmund. Angesichts der Wetterkapriolen in diesen Tagen scheint sich das zu bewahrheiten. Leider könnte das erweitert werden in "Das Coronavirus macht, was es will". Zwar werden immer mehr Menschen geimpft, doch gleichzeitig hören wir von immer neuen Infektionen, sodaß im Kreis Ahrweiler die sog. "Corona-Notbremse" gezogen worden ist. Ich war in den letzten beiden Wochen in den Seniorenhäusern unserer Pfarreiengemeinschaft unterwegs, um mit den Bewohnern die österlichen Tage zu feiern. Nach einem Gottesdienst sprachen wir über die Corona-Pandemie und ihren Folgen. Dabei stellte jemand die Frage, wie Gott wohl Corona sieht. Darauf sagte eine ältere Dame: "der liebe Gott lässt seine Schäfchen nicht allein!" Für mich hat das die österliche Botschaft der Auferstehung Jesu verstärkt, denn uns bleibt die Hoffnung und der Glaube an die Nähe Gottes.

Ihnen allen
im Namen des Seelsorgeteams
einen guten dritten Sonntag der Osterzeit
Ihr
Koop. Pfr. Frank Werner

Neuigkeiten

Erstkommunion in Bad Bodendorf



An diesem Wochenende empfangen Kinder aus Bad Bodendorf in der Bodendorfer Sebastianuskirche zum ersten Mal die Heilige Kommunion. In den vergangenen Wochen und Monaten haben sich die Kinder zusammen mit ihren Katechetinnen und Katecheten auf diesen besonderen Tag vorbereitet. Die Vorbereitung fand mit Weggottesdiensten, zum Teil aber auch digital per Videokonferenz statt. Die Pfarreiengemeinschaft gratuliert den Bodendorfer Erstkommunionkindern zu ihrem besonderen Tag!

Gottesdienst Young Spirit



Ostern ist bei Ihnen schon vorbei?
Bei uns vom YOUNG SPIRIT Team noch lange nicht.
Wir feiern noch mal und weiter Ostern am
Sonntag, den 18. April um 18 Uhr in Sinzig St. Peter

Sondierungsprozess des Bistums in der Pfarreiengemeinschaft Sinzig



In der seit Februar 2021 laufenden **"Sondierungsphase"** soll die Bereitschaft zur Fusion der 172 Pfarreiengemeinschaften und die Bildung der 35 "Pastoralen Räume" ausgelotet und vorbereitet werden. Vor Ostern trafen sich die von Bischof Stephan beauftragten Sondierer Dechant Frank Klupsch und Dekanatsreferent Christoph Hof mit dem Pfarreienrat (PR) und dem Vertretungsorgan des Kirchengemeindeverbandes (KGV) der Pfarreiengemeinschaft. Nach diesem 1. Treffen setzten sich die einzelnen Pfarrgemeinderäte und Verwaltungsräte, sowie der Kirchengemeinderat Franken zusammen, um sich konkret mit einem Fragekatalog der Sondierungsphase auseinander zu setzen. Dabei nahmen sie die konkrete Situation in den einzelnen Pfarrgemeinde in Blick, sowie die bereits jetzt schon vorhanden Kooperationen in einzelnen pastoralen Bereichen. Die Ergebnisse werden Anfang Mai in einer zweiten Zusammenkunft des PR und KGVs vorgelegt und weiter beraten.

Corona-Gedenk Gottesdienst entfällt



Am Sonntag, dem 18.4.2021 hat Bundespräsident Steinmeier zu einem Gedenken an die Toten und Opfer der Corona-Pandemie aufgerufen. In den Gottesdiensten wird daran gedacht. Ein eigens geplanter Gottesdienst in Sinzig am 19.4.2021 muss auch auf aufgrund der hohen Inzidenzzahl auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

IMPULS



erste zartes Blühen
in der sich verändernden Natur
trotzt kalten Nächten
bricht durch
lässt sich nicht beirren
richtet sich auf mit grünen Knospen
mit weißen Blüten

Ach Mensch
mach es der Natur nach
und
lass die Hoffnung nicht sinken.
Blick in die Natur
von Gott geschaffen
voller Hoffnung das es lebt.



[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#) | [Lien de désinscription](#) | [Anular suscripción](#) | [Link di cancellazione](#)

#Mir ist nach Auferstehung

#Mir ist nach Auferstehung – so lautet das Thema des Young Spirit Gottesdienstes an diesem Wochenende. Vor zwei Wochen haben wir mit Ostern die Auferstehung gefeiert. Aber ist die Auferstehung eine reine Osternsache? Feiern wir das nur einmal im Jahr? Oder feiern wir nicht jeden Sonntag ein bisschen Ostern und Auferstehung?

Jesus fragt im Evangelium „Warum lasst ihr in eurem Herzen Zweifel aufkommen?“ Zweifeln wir an der Auferstehung? Was ist das eigentlich?

Während die Osternacht, der Auferstehungsmoment schlechthin ist und uns ein ganz besonderes Auferstehungsfeeling gibt, sind es doch eigentlich auch die vielen kleinen Momente, die uns Auferstehung geben können.

Dazu können gehören, nach einem langen und stressigen Arbeitstag nach Hause zu kommen, wo die Familie auf einen wartet, oder kleine aufbauende Gespräche mit Freunde und Familie nach einem Tiefpunkt im Leben.

Auferstehungsfeeling können Momente sein, bei denen nach dunklen Regentagen, die warme Sonne durch die Wolken bricht und unser Gemüt erhellt. Auferstehung ist nicht an einen einzigen Tag im Jahr gebunden, sondern ist von und als fühlende Menschen abhängig. Genau das hat am Ende auch Konsequenzen für uns, denn mit einer solchen Auferstehung – Hoffnung, lässt sich das Leben viel leichter leben.

Gerade in der momentanen Situation ist es wichtig, dass wir die Momente suchen und finden, um dieses Auferstehungsfeeling zu bekommen.

Deshalb dürfen wir sagen: #MIR IST NACH AUFERSTEHUNG!

Sabrina Dittscheidt